

Text eingeben

Sachstandbericht BE 2023 – Beitrag RIT

Verwaltungsinterne Strategien und Strukturen für die Unterstützung von BE weiterentwickeln

Im Rahmen der Fortschreibung der Digitalisierungsstrategie wurde das Handlungsfeld „Gemeinschaft und Teilhabe“ überarbeitet.

So wurde die Zielsetzung zur Förderung von Digitalisierung im Bürgerschaftlichen Engagement und digitalen Ehrenamt weiter detailliert. (siehe <https://risi.muenchen.de/risi/sitzungsvorlage/detail/7374280?dokument=v7409412> , Kapitel 4.1).

Dabei wurden zwei Maßnahmen, die sich exklusiv bzw. u.a. auch an Initiativen und Vereine im BE richten ergänzt, die ab 2023 umgesetzt werden:

- Anlaufstelle Digitalisierung im BE bei DIR und
- gesamtstädtische Koordinierung Digitale Teilhabe bei RIT

Rahmenbedingungen für BE sicherstellen

Die gesamtstädtische Online-Bürger*innenbeteiligungsplattform <https://unser.muenchen.de> wurde implementiert, steht seit Anfang 2022 zur Verfügung und wird kontinuierlich weiterentwickelt. Grundlage ist die Open Source Software CONSUL.

Das RIT hat an der Erarbeitung eines gesamtstädtischen Konzeptes für Öffentlichkeitsbeteiligung des DIR mitgearbeitet.

Digitaler Wandel und Engagement

Das Open Data Portal stellt weiterhin offene (Verwaltungs)Daten zur Verfügung. Das Datenangebot wird in enger Zusammenarbeit mit den Referaten, Eigenbetrieben und städtischen Gesellschaften ausgebaut.

Nach dem coronabedingten Ausfall 2021 und 2022, wurde 2023 wieder ein Open Data Day zum Austausch und Zusammenarbeit von Verwaltung und Community durchgeführt. Diese Veranstaltung ist weiterhin jährlich geplant.

Mit der WerkStadt als Bürgerlabor-Format wurden Onlineveranstaltungen durchgeführt und werden in 2023 weiterentwickelt (siehe <https://muenchen.digital/blog/werkstadt/>)

Die ehrenamtlich entwickelte und betriebene Plattform muenchen-transparent.de wird aktiv unterstützt.

Das RIT arbeitet am Konzept zur Schaffung einer BE-Community-Plattform mit.

Zwei weitere Maßnahmen der Digitalisierungsstrategie richten sich an die Digitalisierung im BE:

- Digitalcoaching für Initiativen und Vereine im BE (ab 2023)
- Zielgruppenspezifische Schulungs- und Bildungsangebote – mit Fortschreibung 2022 werden auch Engagierte im BE adressiert

Öffentlichkeitsarbeit und Kommunikation

Siehe Kapitel „Bürgerschaftliches Engagement öffentlich anerkennen“

Bürgerschaftliches Engagement öffentlich anerkennen

Im Rahmen des Stadtratshearing „Wie sozial ist Digital?“ wurde der Fachbeirat BE miteingebunden.

Anfang 2023 wurde ein Workshop mit Vertreter*innen der Community zur „Förderung Digitales Ehrenamt“ durchgeführt. Außerdem sind Blogbeiträge zu Initiativen und Vereinen im digitalen Ehrenamt geplant. Beim Digitaltag (16.6.2023) soll eine Session zum digitalen Ehrenamt angeboten werden.